

Die Stadt Bad Driburg informiert

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Bad Driburg sind auch auf der Internetseite www.bad-driburg.de veröffentlicht.

Donnerstag, 30. März 2017



Mitteilungen der Verwaltung

Demokratie live erleben! - Für die Landtagswahl am 14. Mai 2017 werden noch freiwillige Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht.

Wahlen sind ein wichtiger Bestandteil unserer Demokratie. Um Wahlen zu organisieren, durchzuführen und die Ergebnisse zu ermitteln, sind umfangreiche Arbeiten nötig. Neben der Ausübung des aktiven Wahlrechts bieten Wahlen den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, Demokratie „hautnah“ zu erleben, indem sie sich als „Wahlhelferinnen und Wahlhelfer“ beteiligen.

In Bad Driburg werden für eine Wahl ca. 200 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigt. Neben den städtischen Bediensteten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern anderer Behörden und Parteimitgliedern brauchen wir auch die Hilfe unserer Bürgerinnen und Bürger.

Am Wahlsonntag ist Teamarbeit gefragt. Alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer treffen sich morgens um 7.30 Uhr in ihrem Wahllokal, stellen die Wahlkabinen und die Wahlurne auf, legen die Stimmzettel bereit und vereinbaren den Schichtdienst. Der Wahlvorstand ist groß genug, um eine Vormittags- und eine Nachmittagschicht zu bilden. Lediglich ab 18.00 Uhr muss das gesamte Team zur Auszählung der Stimmen wieder anwesend sein.

Folgende Aufgaben erwarten Sie am Wahlsonntag:

- Prüfung der Wahlberechtigung
- Ausgabe der Stimmzettel
- Beaufsichtigung der Wahlkabinen und der Wahlurne
- Eintragung des Stimmabgabevermerks in das Wählerverzeichnis
- Sicherstellung des ordnungsgemäßen Ablaufs der Stimmabgabe
- Auszählung der Stimmzettel ab 18 Uhr

Sie brauchen keine Vorkenntnisse, müssen jedoch zur jeweiligen Wahl wahlberechtigt sein.

Ihre Meldung erfolgt absolut freiwillig. Eine Verpflichtung, bei einer Anmeldung zukünftig bei jeder Wahl zu helfen, gibt es nicht. Ihre Wünsche hinsichtlich Einsatzort und Funktion werden so weit wie möglich berücksichtigt.

Es besteht auch die Möglichkeit, in einem der 3 Briefwahlvorstände mitzuwirken. Die Briefwahlvorstände treffen sich erst am Nachmittag des Wahltages, entscheiden über die Zulassung von Wahlbriefen und zählen ab 18 Uhr auch die Stimmzettel aus.

Als Aufwandsentschädigung erhalten alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer ein „Erfrischungsgeld“ in Höhe von 30 €.

Wir laden Sie herzlich ein, am 14. Mai 2017 im Rahmen der Landtagswahl ein Stück Demokratie „live“ zu erleben.

Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte im Hauptamt der Stadt Bad Driburg unter Telefon-Nr. 05253/88-1010 oder 88-1011.

Der Bürgermeister

Sprechstunde für Menschen mit Behinderung

Der Ansprechpartner für Menschen mit Behinderung der Stadt Bad Driburg, Herr Dirk Spieker, lädt jeden **1. Donnerstag im Monat** zur Sprechstunde ein. Im Rathaus der Stadt Bad Driburg steht er allen Interessierten jeweils von 15.15 bis 17 Uhr zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Herr Dirk Spieker, der sich als Vermittler zwischen Verwaltung und Bürgern mit Behinderung sieht, kümmert sich um Themen wie Chancengleichheit von behinderten gegenüber nichtbehinderten Menschen, Hilfe und Beratung bei Problemen und der Vermittlung von speziellen Beratungs- und Hilfsangeboten.

Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung

Ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung findet am 13.04.2017 im Rathaus der Stadt Bad Driburg in der Zeit von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

Für die Versicherten ist es eine gute Gelegenheit, sich über ihr persönliches Versicherungsverhältnis und Rentenkonto informieren zu lassen und evtl. bestehende Versicherungslücken zu schließen.

Auf Grund der großen Nachfrage können Beratungen nur nach vorheriger Terminabsprache durchgeführt werden. Diese Termine können Sie telefonisch unter 05253 / 88-1507 erfragen. Hierzu halten Sie bitte Ihre Rentenversicherungsnummer und Personalien bereit. Ein Beratungstermin dauert in der Regel 15 Minuten.

Zu dieser kostenlosen Information und Beratung sind der Personalausweis und die Rentenversicherungsunterlagen mitzubringen. Sollten Angehörige beauftragt werden, müssen diese eine Vollmacht des/der Versicherten und ihren eigenen Personalausweis vorlegen.

Stadt Bad Driburg
Der Bürgermeister
-Amt für Soziales-

Nachruf

Am 13. März 2017 verstarb im Alter von 75 Jahren

Herr Dipl.-Ing.

Klaus Frühlingsdorf

Der Verstorbene war 40 Jahre, von 1965 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand 2005, als Tiefbau-Ingenieur im Dienst der Stadt Bad Driburg tätig, seit 1994 als Leiter des Tiefbauamts und des Abwasserwerks.

Wir trauern um einen Mann, der sich in den Jahren seiner Zugehörigkeit zur Stadtverwaltung Bad Driburg sowohl durch seine Arbeit und Pflichtauffassung als auch menschlich allseits hohe Wertschätzung und Anerkennung erworben hat.

Die Stadt Bad Driburg wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Allen trauernden Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.

STADT BAD DRIBURG

Burkhard Deppe
Bürgermeister

Peter Marx
Personalratsvorsitzender